Wolfgang Kreuz Bansiner Straße 29 12619 Berlin Tel. 030 / 561 09 52 Fax 030 / 564.955.37

e-mail: stb.kreuz@web.de

Wolfgang Kreuz - Steuerberater - Bansiner Str. 29 12619 Berlin

Die Linke- LV Berlin Karl- Liebknecht- Haus Kleine Alexanderstr. 28

10178 Berlin

Berlin, **04.08.2016**

hier: Parteiaustritt und Widerruf der Einzugsermächtigung für den Mitgliedsbeitrag

per Fax auch an den Bezirksverband Marzahn- Hellersdorf

Liebe Ex- Genossen,

es gibt diese seltenen, hellen Momente, in denen einzelne kleine Gedanken zu einer großen Erkenntnis zusammenfinden. So erging es mir beim gegenwärtigen Wagenknecht – Bashing, mir fiel ein Zitat von Abraham Lincoln ein, das m. E. gut zur gegenwärtigen Situation in der Linken passt, es lautet:

"Ein gespaltenes Haus hat keinen Bestand"!

Verehrte Ex- Genossen, das Wort Partei kommt vom lateinischen Partis oder Pars und bedeutet (auch) Richtung.

Euch verehrte Ex- Genossen ist jegliche Richtung abhanden gekommen. Seit dem Frau Merkel die hohle Phrase "Wir schaffen das" in die Welt setzte, seid Ihr wie paralysiert! Anstatt diesem verlogenen Satz die Wahrheit gegenüber zu stellen (denn Frau Merkel meint mit "wir" sicher nicht sich und ihre Freundinnen Frau Springer und Frau Mohn) und zu fragen- (wie soll es geschafft werden und wer soll das schaffen und wer soll das Schaffen bezahlen?) stellt Ihr diejenigen die diese berechtigten Fragen stellen in die Rechte Ecke.

Das ist so erbärmlich, daß mir dazu nur ein Zitat des Malers Max Liebermann einfällt, das ich jedoch nur mündlich wiedergeben kann.

Erbärmlich ist es vor allem, eine vom Spiegel (der Bildzeitung der Bourgeoisie) verlinkte und damit quasi vom politischen Gegner ins Leben gerufene Hetz- Botschaft auf Basis von Sahras Worten zu unterzeichnen! Ich frage mich wo die Unterzeichner dieser Petition waren, als im von Linken mitregierten Thüringen Roma und Sinti in ihre angeblich sicheren Herkunftsstaaten abgeschoben wurden, in denen sie oft keineswegs sicher sind. Sahra Wagenknecht wird erstaunlicher Weise auch von Genossen kritisiert, die sich bei diesen o. g. Abschiebungen auffällig zurückgehalten haben!

Verehrte Ex- Genossen mehr Heuchelei in Eurem gespaltenen Haus geht eigentlich nicht.

Ich habe meiner Erklärung als Anlage die Rede eines jungen italienischen Philosophen beigefügt, es würde nichts schaden, wenn Ihr sie lest.

Dieser, mein junger italienischer Genosse hat seinen Marx gelesen; Ihr verehrte Ex- Genossen habt Marx vergessen!

Leider mit abnehmend freundlichem Gruß

Euer Ex- Genosse Wolfgang Kreuz

Anlage: Rede von Diego Fusaro auch über you tube abrufbar